

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Hochsauerlandkreis
Dezember 2018



Sperrfrist:
04.01.2019, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Hochsauerlandkreis
Berichtsmonat:	Dezember 2018
Erstellungsdatum:	01.01.2019
Hinweise:	Sperrfrist: 04.01.2019, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	Platzhalter Termin
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2018.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte 1 und 2 sowie korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Hochsauerlandkreis

Dezember 2018

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Hochsauerlandkreis
 Dezember 2018

Merkmale	Dez 2018	Nov 2018	Okt 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2017		Nov 2017	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.859	9.712	9.545	147	1,5	-563	-5,4	-6,6	-7,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.762	5.743	5.684	19	0,3	-417	-6,7	-7,3	-8,1
52,4% Männer	3.019	3.015	2.967	4	0,1	-305	-9,2	-9,6	-10,2
47,6% Frauen	2.743	2.728	2.717	15	0,5	-112	-3,9	-4,6	-5,7
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	497	497	534	-	-	-150	-23,2	-24,1	-23,9
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	86	91	97	-5	-5,5	-46	-34,8	-34,5	-33,1
36,0% 50 Jahre und älter	2.073	2.075	2.028	-2	-0,1	-62	-2,9	-0,8	-2,5
22,9% dar. 55 Jahre und älter	1.320	1.325	1.306	-5	-0,4	-38	-2,8	-1,6	-2,2
37,5% Langzeitarbeitslose	2.161	2.207	2.217	-46	-2,1	-246	-10,2	-10,0	-11,7
9,0% Schwerbehinderte Menschen	521	510	510	11	2,2	31	6,3	9,0	9,4
24,8% Ausländer	1.431	1.472	1.464	-41	-2,8	-163	-10,2	-12,0	-12,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.349	1.306	1.253	43	3,3	1	0,1	-8,6	-10,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	577	546	505	31	5,7	30	5,5	-4,5	0,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	257	240	299	17	7,1	-30	-10,5	-19,5	-7,1
seit Jahresbeginn	15.906	14.557	13.251	x	x	-1.307	-7,6	-8,2	-8,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.334	1.236	1.351	98	7,9	-24	-1,8	-12,6	-11,1
dar. in Erwerbstätigkeit	339	393	404	-54	-13,7	-32	-8,6	-11,5	-9,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	368	301	409	67	22,3	-31	-7,8	-14,5	-8,9
seit Jahresbeginn	16.293	14.959	13.723	x	x	-1.417	-8,0	-8,5	-8,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,8	x	x	x	4,2	4,2	4,2
dar. Männer	3,7	3,7	3,7	x	x	x	4,2	4,2	4,1
Frauen	4,0	4,0	4,0	x	x	x	4,3	4,3	4,3
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,9	3,1	x	x	x	3,8	3,9	4,1
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,6	1,7	x	x	x	2,3	2,4	2,5
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,8	x	x	x	4,2	4,1	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,2	x	x	x	4,6	4,6	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,2	4,2	x	x	x	4,6	4,6	4,6
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.947	6.868	6.786	79	1,2	-300	-4,1	-5,2	-6,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.250	8.106	8.034	144	1,8	-416	-4,8	-6,0	-7,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.281	8.141	8.073	140	1,7	-415	-4,8	-5,9	-6,9
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,4	5,4	x	x	x	5,9	5,8	5,8
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	2.108	1.994	1.942	114	5,7	106	5,3	6,7	8,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.677	8.568	8.700	109	1,3	-596	-6,4	-8,3	-7,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.594	3.595	3.571	-1	0,0	-169	-4,5	-5,8	-6,9
Bedarfsgemeinschaften	6.602	6.615	6.670	-14	-0,2	-472	-6,7	-7,0	-6,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	465	446	594	19	4,3	-155	-25,0	-16,5	3,5
Zugang seit Jahresbeginn	7.039	6.574	6.128	x	x	-403	-5,4	-3,6	-2,5
Bestand	2.858	2.844	2.946	14	0,5	525	22,5	21,4	20,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Hochsauerlandkreis
 Dezember 2018

Merkmale	Dez 2018	Nov 2018	Okt 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2017		Nov 2017	Okt 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.435	4.253	4.074	182	4,3	40	0,9	-2,5	-4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.308	2.206	2.162	102	4,6	49	2,2	-1,8	-2,2
58,0% Männer	1.339	1.274	1.229	65	5,1	19	1,4	-2,8	-4,7
42,0% Frauen	969	932	933	37	4,0	30	3,2	-0,3	1,2
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	233	209	232	24	11,5	-26	-10,0	-19,9	-22,7
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	21	23	5	23,8	-13	-33,3	-43,2	-41,0
45,5% 50 Jahre und älter	1.051	1.044	1.000	7	0,7	19	1,8	5,0	2,6
33,4% dar. 55 Jahre und älter	770	766	755	4	0,5	15	2,0	3,7	4,7
14,0% Langzeitarbeitslose	324	328	340	-4	-1,2	-36	-10,0	-12,3	-9,8
13,4% Schwerbehinderte Menschen	309	304	308	5	1,6	41	15,3	20,2	24,7
13,3% Ausländer	308	286	275	22	7,7	-29	-8,6	-26,5	-33,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	772	757	714	15	2,0	49	6,8	0,4	1,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	454	443	411	11	2,5	11	2,5	1,4	3,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	132	114	143	18	15,8	6	4,8	-16,2	-2,1
seit Jahresbeginn	9.261	8.489	7.732	x	x	-688	-6,9	-8,0	-8,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	662	700	749	-38	-5,4	-38	-5,4	0,3	-5,9
dar. in Erwerbstätigkeit	243	286	293	-43	-15,0	-19	-7,3	0,4	-3,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	129	185	6	4,7	-2	-1,5	-5,8	-1,1
seit Jahresbeginn	9.081	8.419	7.719	x	x	-1.018	-10,1	-10,4	-11,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
dar. Männer	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Frauen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,2	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,4	0,4	x	x	x	0,7	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	1,9	x	x	x	2,0	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.401	2.293	2.252	108	4,7	19	0,8	-3,6	-4,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.839	2.717	2.678	122	4,5	52	1,9	-1,5	-2,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.869	2.750	2.715	119	4,3	52	1,8	-1,4	-2,3
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	2.108	1.994	1.942	114	5,7	106	5,3	6,7	8,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2018 und Dezember 2018; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Hochsauerlandkreis
 Dezember 2018

Merkmale	Dez 2018	Nov 2018	Okt 2018	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2017		Nov 2017		Okt 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	5.424	5.459	5.471	-35	-0,6	-603	-10,0	-9,5	-10,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.454	3.537	3.522	-83	-2,3	-466	-11,9	-10,4	-11,4	
48,6% Männer	1.680	1.741	1.738	-61	-3,5	-324	-16,2	-14,0	-13,7	
51,4% Frauen	1.774	1.796	1.784	-22	-1,2	-142	-7,4	-6,7	-9,0	
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	264	288	302	-24	-8,3	-124	-32,0	-26,9	-24,9	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	70	74	-10	-14,3	-33	-35,5	-31,4	-30,2	
29,6% 50 Jahre und älter	1.022	1.031	1.028	-9	-0,9	-81	-7,3	-6,1	-7,1	
15,9% dar. 55 Jahre und älter	550	559	551	-9	-1,6	-53	-8,8	-7,9	-10,3	
53,2% Langzeitarbeitslose	1.837	1.879	1.877	-42	-2,2	-210	-10,3	-9,6	-12,0	
6,1% Schwerbehinderte Menschen	212	206	202	6	2,9	-10	-4,5	-4,2	-7,8	
32,5% Ausländer	1.123	1.186	1.189	-63	-5,3	-134	-10,7	-7,6	-6,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	577	549	539	28	5,1	-48	-7,7	-18,7	-21,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	123	103	94	20	19,4	19	18,3	-23,7	-10,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	126	156	-1	-0,8	-36	-22,4	-22,2	-11,4	
seit Jahresbeginn	6.645	6.068	5.519	x	x	-619	-8,5	-8,6	-7,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	672	536	602	136	25,4	14	2,1	-25,1	-16,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	96	107	111	-11	-10,3	-13	-11,9	-32,7	-22,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	233	172	224	61	35,5	-29	-11,1	-20,0	-14,5	
seit Jahresbeginn	7.212	6.540	6.004	x	x	-399	-5,2	-5,9	-3,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,7	2,7	2,7	
dar. Männer	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,5	2,5	2,5	
Frauen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,9	2,9	2,9	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,7	1,8	x	x	x	2,3	2,3	2,4	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	1,3	x	x	x	1,6	1,8	1,9	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,9	3,0	3,0	
Unterbeschäftigung										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.546	4.575	4.534	-29	-0,6	-319	-6,6	-6,0	-7,2	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.411	5.390	5.356	21	0,4	-468	-8,0	-8,1	-9,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.412	5.391	5.358	21	0,4	-467	-7,9	-8,1	-9,1	
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	3,6	x	x	x	4,0	3,9	4,0	
Leistungsempfänger										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	8.677	8.568	8.700	109	1,3	-596	-6,4	-8,3	-7,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	3.594	3.595	3.571	-1	0,0	-169	-4,5	-5,8	-6,9	
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	6.602	6.615	6.670	-14	-0,2	-472	-6,7	-7,0	-6,9	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2018 bis Dezember 2018.

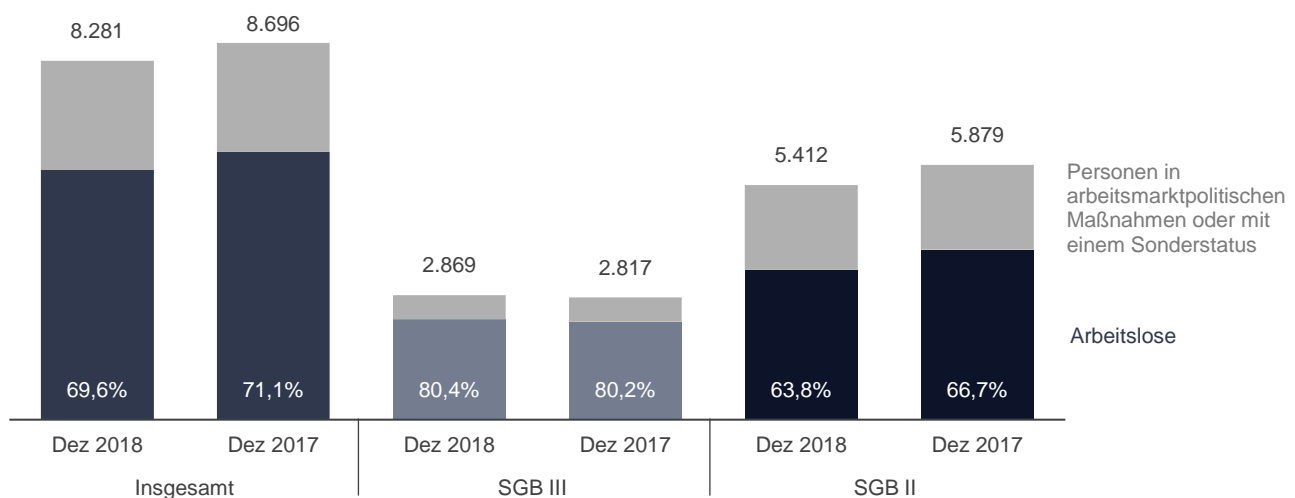
Komponenten der Unterbeschäftigung

Hochsauerlandkreis

Dezember 2018

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2018	Nov 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Dez 2017		Nov 2017	Okt 2017
				absolut	in %	in %	in %	
Arbeitslosigkeit	5.762	5.743	19	0,3	-417	-6,7	-7,3	-8,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.185	1.125	60	5,3	117	11,0	7,0	5,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	627	577	50	8,7	107	20,6	14,9	11,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	558	548	10	1,8	10	1,8	-0,2	-0,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.947	6.868	79	1,2	-300	-4,1	-5,2	-6,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.302	1.238	64	5,2	-117	-8,2	-10,0	-11,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	356	354	2	0,6	40	12,7	22,5	15,3
Arbeitsgelegenheiten	200	189	11	5,8	16	8,7	3,8	2,7
Fremdförderung	401	364	37	10,2	-170	-29,8	-36,4	-39,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	6	6	-	-	-4	-40,0	-40,0	-72,7
Beschäftigungszuschuss	9	9	-	-	-2	-18,2	-18,2	-18,2
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	21	21	-	-	-4	-16,0	-16,0	-12,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	310	295	15	5,1	8	2,6	3,1	14,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.250	8.106	144	1,8	-416	-4,8	-6,0	-7,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	31	34	-3	-8,8	1	3,3	9,7	5,4
Gründungszuschuss	30	33	-3	-9,1	-	-	6,5	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.281	8.141	140	1,7	-415	-4,8	-5,9	-6,9
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,4	x	x	x	5,9	5,8	5,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,6	70,5	x	x	x	71,1	71,6	71,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Hochsauerlandkreis

Dezember 2018

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2018	Nov 2018	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	2.308	2.206	102	4,6	49	2,2	-1,8	-2,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	93	87	6	6,9	-30	-24,4	-34,6	-32,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	93	87	6	6,9	-30	-24,4	-34,6	-32,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.401	2.293	108	4,7	19	0,8	-3,6	-4,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	437	423	14	3,3	32	7,9	11,9	7,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	300	294	6	2,0	47	18,6	26,2	20,7	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	46	38	8	21,1	-13	-22,0	-43,3	-43,3	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	91	91	-	-	-2	-2,2	16,7	7,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.839	2.717	122	4,5	52	1,9	-1,5	-2,3	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	30	33	-3	-9,1	-	-	6,5	-	
Gründungszuschuss	30	33	-3	-9,1	-	-	6,5	-	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.869	2.750	119	4,3	52	1,8	-1,4	-2,3	
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,4	80,2	x	x	x	80,2	80,6	79,6	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	3.454	3.537	-83	-2,3	-466	-11,9	-10,4	-11,4	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.092	1.038	54	5,2	147	15,6	13,1	10,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	534	490	44	9,0	137	34,5	32,8	27,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	558	548	10	1,8	10	1,8	-0,2	-0,4	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.546	4.575	-29	-0,6	-319	-6,6	-6,0	-7,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	865	815	50	6,1	-149	-14,7	-18,3	-18,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	55	60	-5	-8,3	-8	-12,7	7,1	-4,8	
Arbeitsgelegenheiten	200	189	11	5,8	16	8,7	3,8	2,7	
Fremdförderung	355	326	29	8,9	-157	-30,7	-35,4	-39,5	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	6	6	-	-	-4	-40,0	-40,0	-72,7	
Beschäftigungszuschuss	9	9	-	-	-2	-18,2	-18,2	-18,2	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	21	21	-	-	-4	-16,0	-16,0	-12,0	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	219	204	15	7,4	10	4,8	-1,9	18,3	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.411	5.390	21	0,4	-468	-8,0	-8,1	-9,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.412	5.391	21	0,4	-467	-7,9	-8,1	-9,1	
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	x	x	x	4,0	3,9	4,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	63,8	65,6	x	x	x	66,7	67,3	67,4	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

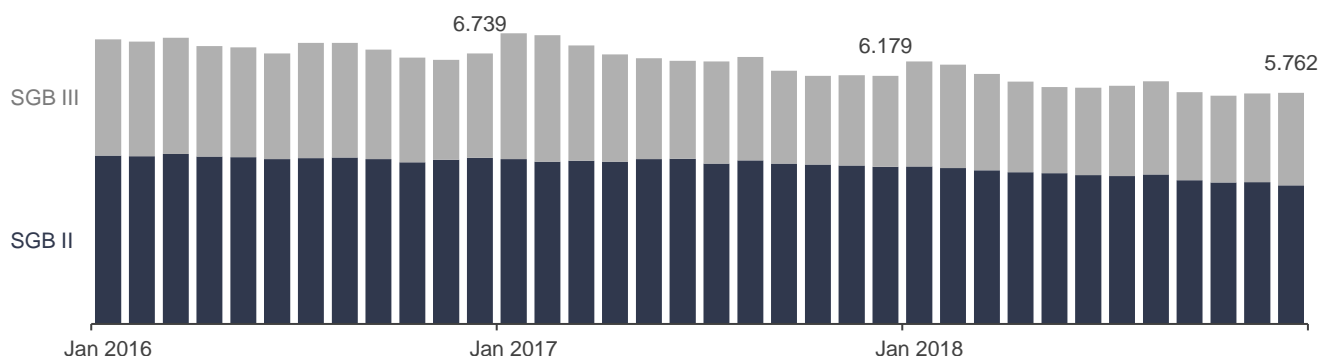
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Hochsauerlandkreis

Dezember 2018

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember geringfügig gestiegen, und zwar um 19 auf 5.762. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 417 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.308, das sind 102 mehr als im Vormonat und 49 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.454 Arbeitslose, das ist ein Minus von 83 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2017 waren es 466 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2018	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2018	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	5.762	19	0,3	-417	-6,7	3,9	3,9	4,2
Männer	3.019	4	0,1	-305	-9,2	3,7	3,7	4,2
Frauen	2.743	15	0,5	-112	-3,9	4,0	4,0	4,3
15 bis unter 25 Jahre	497	-	-	-150	-23,2	2,9	2,9	3,8
15 bis unter 20 Jahre	86	-5	-5,5	-46	-34,8	1,5	1,6	2,3
50 Jahre und älter	2.073	-2	-0,1	-62	-2,9	3,9	3,9	4,2
55 Jahre und älter	1.320	-5	-0,4	-38	-2,8	4,2	4,3	4,6
Deutsche	4.328	61	1,4	-248	-5,4	3,2	3,1	3,4
Ausländer	1.431	-41	-2,8	-163	-10,2	x	x	x
Rechtskreis SGB III	2.308	102	4,6	49	2,2	1,6	1,5	1,5
Männer	1.339	65	5,1	19	1,4	1,7	1,6	1,7
Frauen	969	37	4,0	30	3,2	1,4	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	233	24	11,5	-26	-10,0	1,4	1,2	1,5
15 bis unter 20 Jahre	26	5	23,8	-13	-33,3	0,5	0,4	0,7
50 Jahre und älter	1.051	7	0,7	19	1,8	2,0	2,0	2,0
55 Jahre und älter	770	4	0,5	15	2,0	2,5	2,5	2,5
Deutsche	2.000	80	4,2	78	4,1	1,5	1,4	1,4
Ausländer	308	22	7,7	-29	-8,6	x	x	x
Rechtskreis SGB II	3.454	-83	-2,3	-466	-11,9	2,3	2,4	2,7
Männer	1.680	-61	-3,5	-324	-16,2	2,1	2,2	2,5
Frauen	1.774	-22	-1,2	-142	-7,4	2,6	2,6	2,9
15 bis unter 25 Jahre	264	-24	-8,3	-124	-32,0	1,5	1,7	2,3
15 bis unter 20 Jahre	60	-10	-14,3	-33	-35,5	1,1	1,2	1,6
50 Jahre und älter	1.022	-9	-0,9	-81	-7,3	1,9	2,0	2,2
55 Jahre und älter	550	-9	-1,6	-53	-8,8	1,8	1,8	2,1
Deutsche	2.328	-19	-0,8	-326	-12,3	1,7	1,7	2,0
Ausländer	1.123	-63	-5,3	-134	-10,7	x	x	x

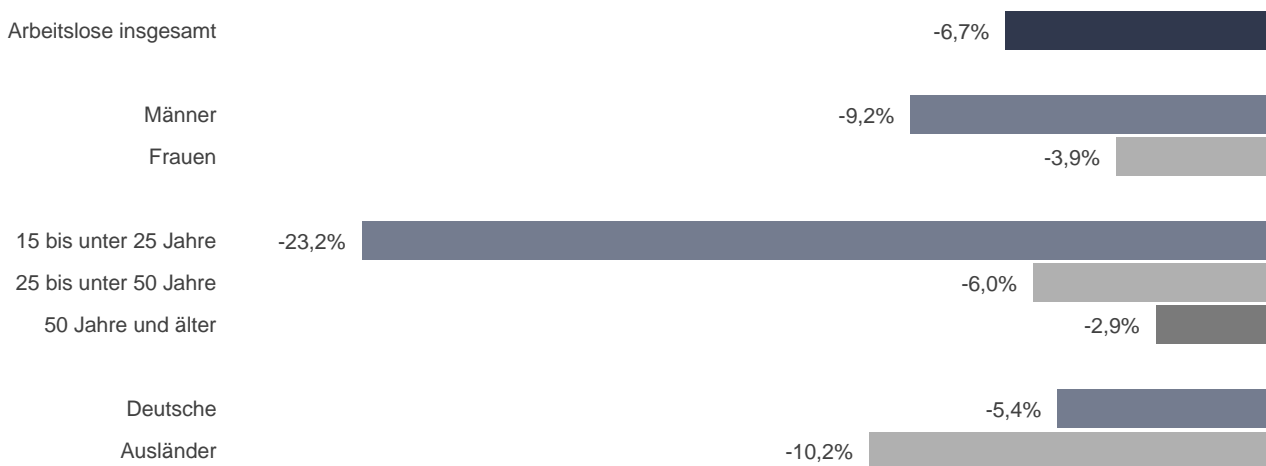
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

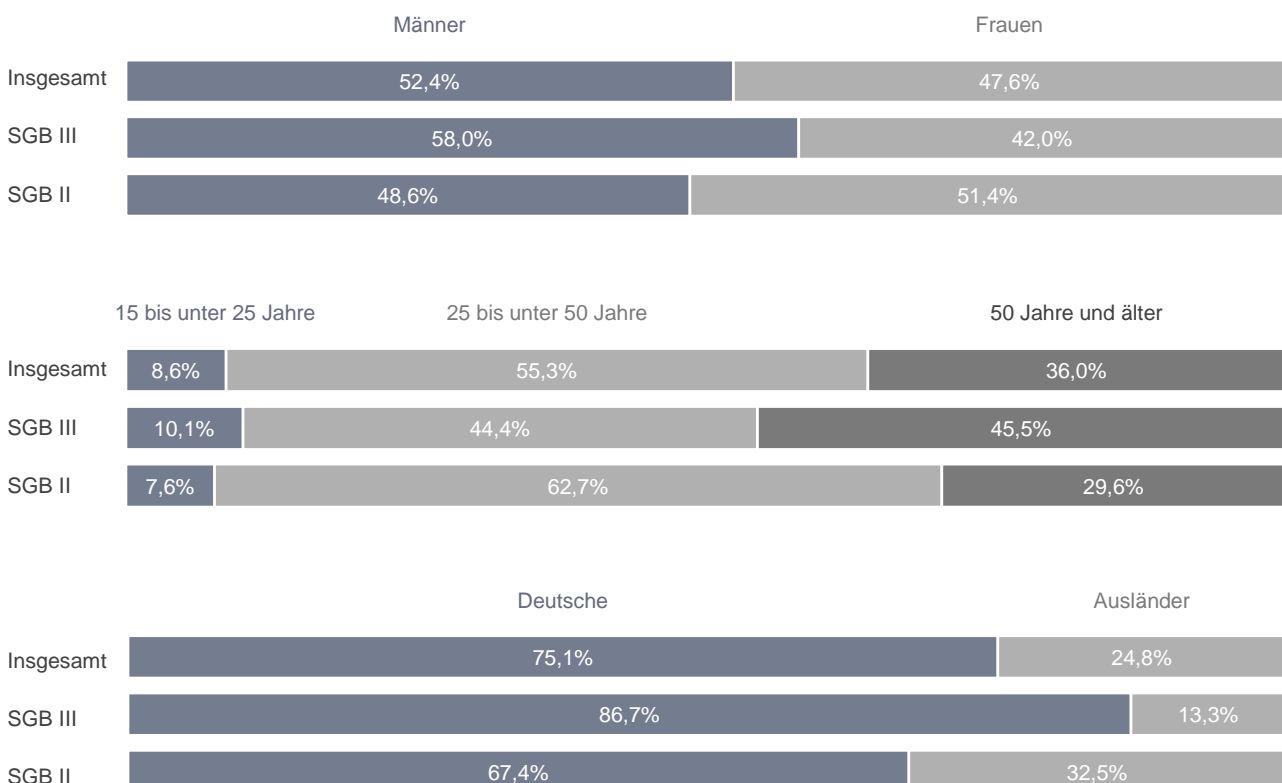
Hochsauerlandkreis
Dezember 2018

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von –23% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –3% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



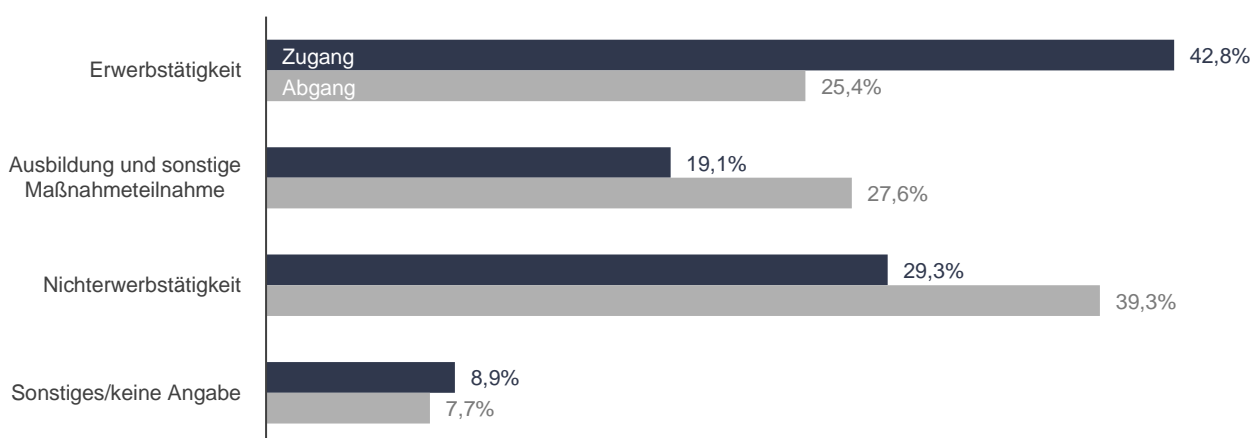
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Hochsauerlandkreis

Dezember 2018

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 1.349 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+1). Gleichzeitig beendeten 1.334 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 24 weniger als im Dezember 2017. Seit Jahresbeginn gab es 15.906 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.307 Meldungen. Dem gegenüber stehen 16.293 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.417 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 577 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 30 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 339 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 32 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.349	43	3,3	1	0,1	15.906	-1.307	-7,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	577	31	5,7	30	5,5	6.604	-104	-1,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	543	31	6,1	24	4,6	6.211	-14	-0,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	28	8	40,0	7	33,3	285	-31	-9,8
Selbständigkeit	5	-7	-58,3	-2	-28,6	79	-46	-36,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	257	17	7,1	-30	-10,5	3.598	-401	-10,0
Nichterwerbstätigkeit	395	-7	-1,7	38	10,6	4.239	-104	-2,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	308	-10	-3,1	22	7,7	3.354	111	3,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	64	-5	-7,2	11	20,8	692	-219	-24,0
Sonstiges/keine Angabe	120	2	1,7	-37	-23,6	1.465	-698	-32,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.334	98	7,9	-24	-1,8	16.293	-1.417	-8,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	339	-54	-13,7	-32	-8,6	5.486	-378	-6,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	327	-55	-14,4	-24	-6,8	5.328	-319	-5,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	6	-2	-25,0
Selbständigkeit	10	1	11,1	-8	-44,4	138	-47	-25,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	368	67	22,3	-31	-7,8	4.029	-582	-12,6
Nichterwerbstätigkeit	524	79	17,8	31	6,3	5.620	-242	-4,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	344	59	20,7	61	21,6	3.580	61	1,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	129	4	3,2	-51	-28,3	1.557	-272	-14,9
Sonstiges/keine Angabe	103	6	6,2	8	8,4	1.158	-215	-15,7

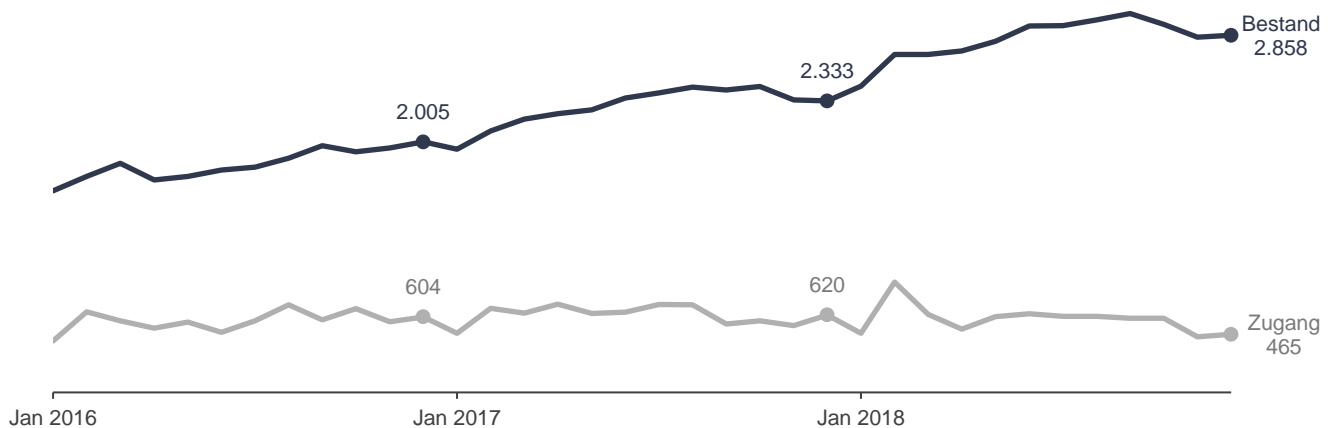
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Hochsauerlandkreis
Dezember 2018

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Dezember geringfügig gestiegen, und zwar um 14 auf 2.858. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 525 Stellen mehr (+23 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 465 neue Arbeitsstellen, das waren 155 oder 25 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 7.039 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 403 oder 5%. Zudem wurden im Dezember 450 Arbeitsstellen abgemeldet, 170 oder 27 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 6.418 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 633 oder 9%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	465	19	4,3	-155	-25,0	7.039	-403	-5,4
dar. sofort zu besetzen	341	-	-	-121	-26,2	5.174	-247	-4,6
sozialversicherungspflichtig	451	24	5,6	-162	-26,4	6.808	-408	-5,7
dar. sofort zu besetzen	331	8	2,5	-126	-27,6	4.994	-245	-4,7
Bestand	2.858	14	0,5	525	22,5	2.828	539	23,6
dar. sofort zu besetzen	2.749	-12	-0,4	559	25,5	2.727	549	25,2
sozialversicherungspflichtig	2.785	16	0,6	506	22,2	2.756	545	24,6
dar. sofort zu besetzen	2.680	-10	-0,4	536	25,0	2.663	554	26,3
Abgang	450	-89	-16,5	-170	-27,4	6.418	-633	-9,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	432	-84	-16,3	-176	-28,9	6.207	-576	-8,5

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

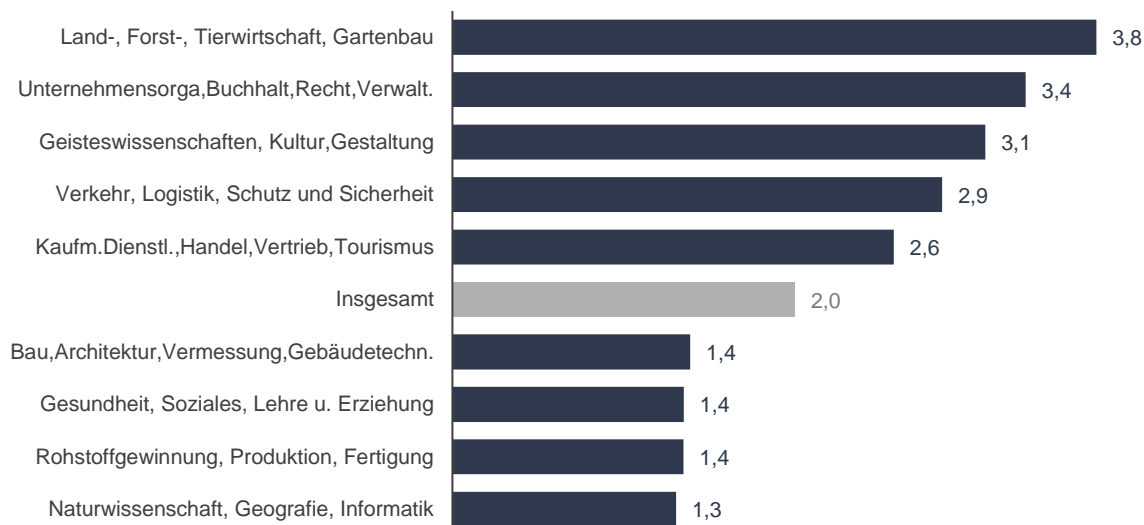
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Hochsauerlandkreis

Dezember 2018

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Dezember 2018 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Dez 2018	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	5.762	100	19	0,3	-417	-6,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	144	2,5	14	10,8	-20	-12,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.629	28,3	-6	-0,4	-235	-12,6
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	284	4,9	2	0,7	-50	-15,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	50	0,9	-3	-5,7	-5	-9,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.355	23,5	14	1,0	-11	-0,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	852	14,8	-26	-3,0	-86	-9,2
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	469	8,1	11	2,4	24	5,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	575	10,0	7	1,2	-1	-0,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	69	1,2	13	23,2	9	15,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	335	5,8	-7	-2,0	-42	-11,1
Gemeldete Arbeitsstellen	2.858	100	14	0,5	525	22,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	38	1,3	-2	-5,0	15	65,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.198	41,9	28	2,4	387	47,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	203	7,1	-	-	-1	-0,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	38	1,3	-3	-7,3	-15	-28,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	470	16,4	-2	-0,4	19	4,2
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	328	11,5	-14	-4,1	22	7,2
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	139	4,9	1	0,7	39	39,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	422	14,8	1	0,2	59	16,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	22	0,8	5	29,4	-	-
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

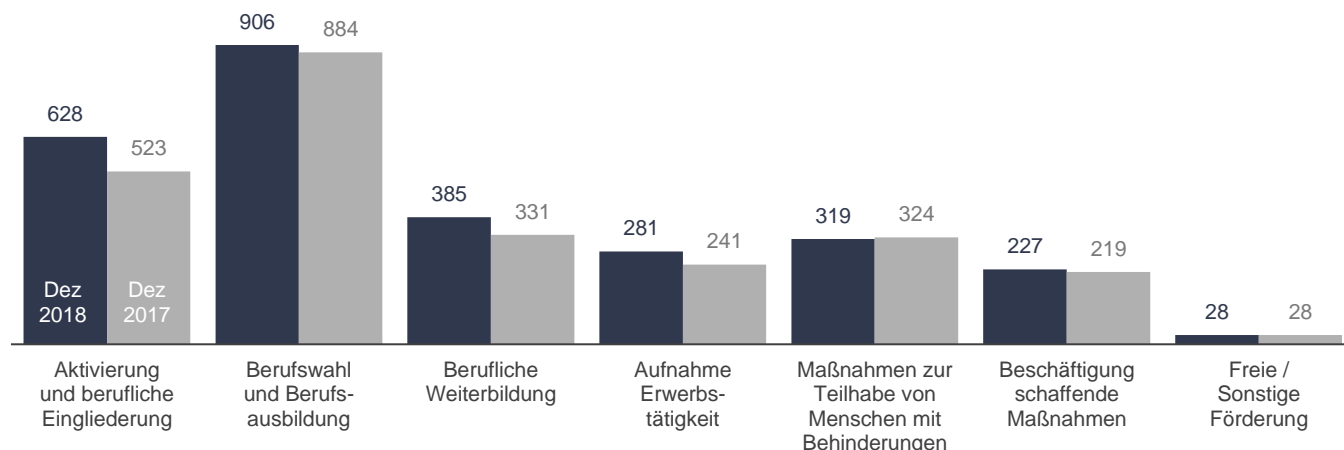
Hochsauerlandkreis

Dezember 2018

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	578	129	28,7	140	32,0	6.243	-417	-6,3
Berufswahl und Berufsausbildung	49	1	2,1	10	25,6	747	51	7,3
Berufliche Weiterbildung	51	5	10,9	-11	-17,7	586	-43	-6,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	37	-19	-33,9	12	48,0	541	28	5,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-11	-64,7	-15	-71,4	302	-6	-1,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	85	49	136,1	17	25,0	569	-86	-13,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	16	12	x	6	60,0	90	17	23,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	628	50	8,7	105	20,1	555	-22	-3,7
Berufswahl und Berufsausbildung	906	32	3,7	22	2,5	803	29	3,7
Berufliche Weiterbildung	385	-3	-0,8	54	16,3	342	4	1,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	281	2	0,7	40	16,6	254	-5	-1,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	319	-32	-9,1	-5	-1,5	318	11	3,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	227	11	5,1	8	3,7	222	-8	-3,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	28	-4	-12,5	-	-	31	9	38,8
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	296	41	16,1	39	15,2	3.493	-449	-11,4
Berufswahl und Berufsausbildung	21	-4	-16,0	-5	-19,2	776	138	21,6
Berufliche Weiterbildung	59	20	51,3	25	73,5	540	-116	-17,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	39	-13	-25,0	18	85,7	513	46	9,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	53	41	x	21	65,6	260	24	10,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	68	35	106,1	14	25,9	552	-124	-18,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	-	-	-6	-54,5	49	-2	-3,9

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Hochsauerlandkreis

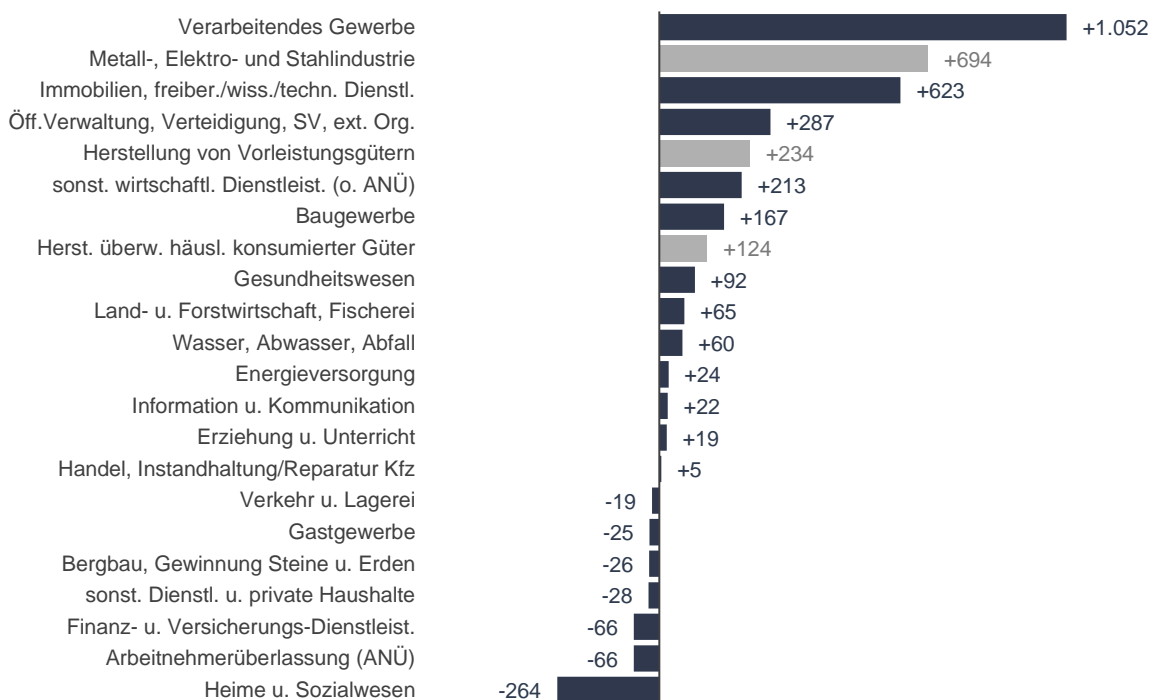
Juni 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2018, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 105.724. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.134 oder 2,1%, nach +2.112 oder +2,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+1.052 oder +3,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Heimen und Sozialwesen (-264 oder -2,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2018



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2018 / Jun 2017	
	Jun 2018	Mrz 2018	Dez 2017	Sep 2017	Jun 2017	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	105.724	105.313	105.339	105.868	103.590	2.134	2,1
56,5% Männer	59.693	59.272	59.176	59.660	58.331	1.362	2,3
43,5% Frauen	46.031	46.041	46.163	46.208	45.259	772	1,7
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	11.839	12.132	12.382	12.804	11.571	268	2,3
67,4% 25 bis unter 55 Jahre	71.260	71.027	71.034	71.436	70.824	436	0,6
20,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	21.731	21.260	20.987	20.734	20.340	1.391	6,8
74,7% Vollzeit	78.987	78.788	78.790	79.427	77.676	1.311	1,7
25,3% Teilzeit	26.737	26.525	26.549	26.441	25.914	823	3,2
92,3% Deutsche	97.540	97.337	97.581	98.117	96.145	1.395	1,5
7,7% Ausländer	8.117	7.914	7.702	7.700	7.397	720	9,7

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hochsauerlandkreis

September 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	September 2018	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.725	-502	-6,9
davon			
mit 1 Person	3.683	-343	-8,5
mit 2 Personen	1.328	-49	-3,6
mit 3 Personen	766	-67	-8,0
mit 4 Personen	474	-42	-8,1
mit 5 und mehr Personen	474	-1	-0,2
darunter			
Single-BG	3.670	-347	-8,6
Alleinerziehende-BG	1.412	-54	-3,7
Partner-BG ohne Kinder	487	-35	-6,7
Partner-BG mit Kindern	1.003	-73	-6,8
nicht zuordenbare BG	153	8	5,5
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.428	-125	-4,9
davon: mit 1 Kind	1.139	-69	-5,7
mit 2 Kindern	736	-46	-5,9
mit 3 und mehr Kindern	553	-10	-1,8
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	13.238	-796	-5,7
darunter			
Männer	6.419	-514	-7,4
Frauen	6.819	-282	-4,0
Leistungsberechtigte (LB)	12.573	-955	-7,1
Regelleistungsberechtigte (RLB)	12.420	-932	-7,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	8.841	-670	-7,0
darunter			
Männer	4.128	-456	-9,9
Frauen	4.713	-214	-4,3
davon			
unter 25 Jahre	1.659	-263	-13,7
25 bis unter 55 Jahre	5.608	-399	-6,6
55 Jahre und älter	1.574	-8	-0,5
darunter			
Deutsche	5.780	-550	-8,7
Ausländer	3.048	-118	-3,7
darunter			
Alleinerziehende	1.397	-54	-3,7
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	3.579	-262	-6,8
darunter			
unter 3 Jahre	759	-82	-9,8
3 bis unter 6 Jahre	755	-5	-0,7
6 bis unter 15 Jahre	1.900	-141	-6,9
über 15 Jahre	165	-34	-17,1
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	153	-23	-13,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	665	159	31,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	102	-10	-8,9
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	563	169	42,9

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

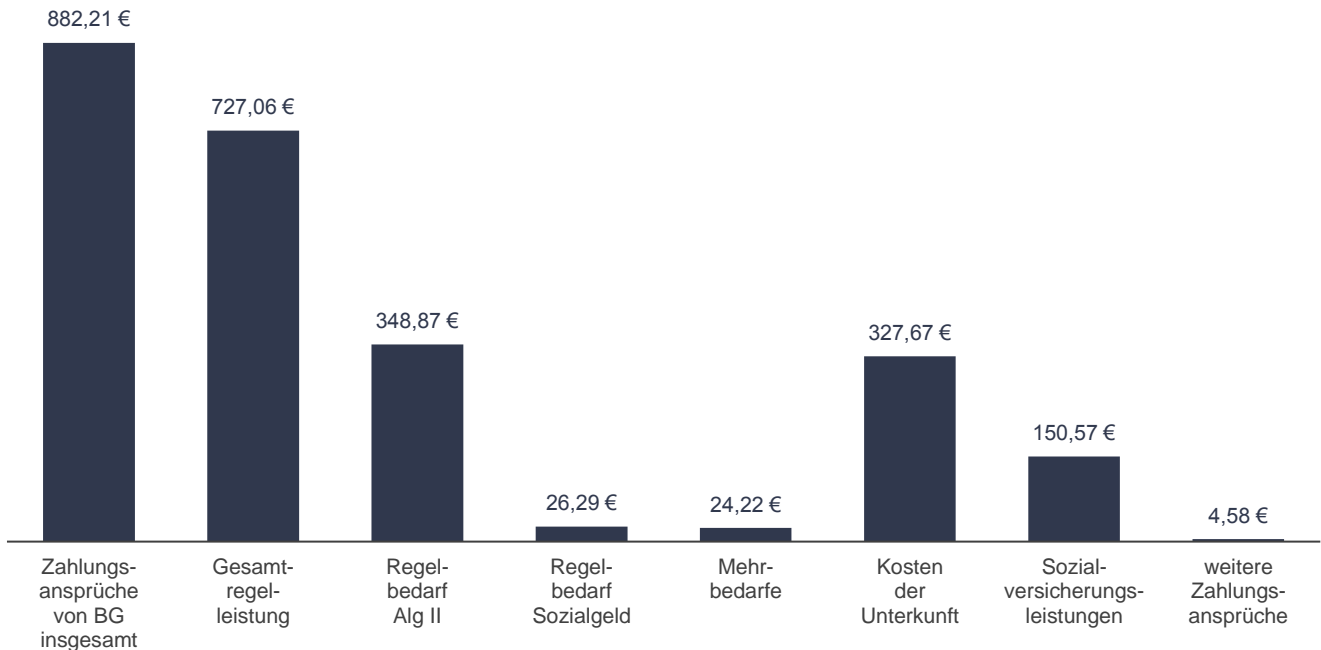
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Hochsauerlandkreis

September 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	5.932.856	882	6.725	882
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	4.889.463	727	6.710	729
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.346.126	349	5.962	394
Regelbedarf Sozialgeld	176.828	26	1.043	170
Mehrbedarfe	162.913	24	2.344	70
Kosten der Unterkunft	2.203.597	328	6.472	340
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.197.665	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.012.613	151	6.648	152
weitere Zahlungsansprüche	30.781	5	-	-
sonstige Leistungen	18.391	3	-	-
unabweisbarer Bedarf	6.543	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	441	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	5.405	1	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderungen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Migration](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Frauen und Männer](#)
[Statistik nach Berufen](#)
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
[Zeitreihen](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.